

Schachbezirk Ostfriesland

Protokoll über die Mitgliederversammlung am 08.05.2009 in Heisfelde

Teilnehmer: Rainer Weber (1. Vorsitzender), Dagmar Aden (Frauenwartin/Schritfführerin), Detlef Warnecke (Jugendwart), Klaus Schumacher (Kassenwart), Uwe Freerksen und Anita Redlich (SK Königsspringer Emden), Daniel Boerma und Günther Carli (SC Papenburg), Ralf Heyen und Christian Jelden (VfR Heisfelde, kommissarische Kassenprüfer)
Entschuldigt fehlt Nils Friedrichs (2. Vorsitzender, Turnierleiter)

TOP 1

Rainer Weber eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Anita Redlich erklärt sich bereit, die Aufgabe der Wahlleiterin zu übernehmen.
Die Einladung zur Mitgliederversammlung ist ordnungsgemäß erfolgt, daher ist die Versammlung beschlussfähig.
Die Tagesordnung wird um Punkt 4a) "Genehmigung des Etats" ergänzt und so genehmigt.

TOP 2

Bericht des 1. Vorsitzenden Rainer Weber
Es war wieder schwierig, Teilnehmer für den Wettkampf FSB - SBO zu finden, obwohl die Veranstaltung an sich immer gut ankommt.
Die Homepage des SBO wird gut angenommen, auch der Ergebnisdienst klappt gut.
Leider werden häufig die telefonischen Ergebnismeldungen vergessen und auch Spielverlegungen werden nicht immer dem Staffelleiter mitgeteilt.
Rainer Weber wünscht sich mehr Beteiligung an Einzelturnieren.

Bericht der Frauenwartin Dagmar Aden
Am Papenburger Schnellturnier haben 7 Spielerinnen teilgenommen, am 17. Mai wird die Offene Ostfriesland-Meisterschaft im Schnellschach in Papenburg stattfinden.
Der SK Königsspringer Emden hat in der Frauen-Regionalliga 4 Spiele ausgetragen, der SC Papenburg hatte in der Frauen-Landesliga leider nur ein Spiel zu absolvieren.
Jessica Wallat und Antje Groen haben an der Landesmeisterschaft teilgenommen, dabei hat sich Jessica für die Deutsche Meisterschaft der Mädchen qualifiziert.

Bericht des Kassenwarts Klaus Schumacher
Der Kassenbericht liegt den Teilnehmern vor und wird besprochen.

Bericht des Jugendwarts Detlef Warnecke
Bei der Ostfriesland-Meisterschaft in Esens waren weniger als 50 Teilnehmer, für 2009 in Aurich erhofft Detlef Warnecke sich mehr Beteiligung.
Steffen Rätzke von Stoyentin ist Niedersachsen-Meister der U8 geworden.
Die Auricher Jugendlichen erreichten im Schulschach das Landesfinale.
In der Jugendliga siegte wieder der SC Aurich vor dem VfR Heisfelde. Heisfelde stellte als einziger Verein zwei Mannschaften.
Der Kontakt zu den Niederlanden soll weiter ausgebaut werden, gegenseitige Teilnahme an Turnieren in Zuidlaren und Delfzijl und der Jugendserie in Emden haben den Jugendlichen viel Spaß gemacht. Evtl. könnten sich auch niederländische Vereine an der Jugendliga beteiligen. Es wird noch überlegt, ob der Spieltermin auf Samstag verlegt werden soll und ob zwei Runden an einem Termin gespielt werden.

Der SV Esens hat leider zwei Spiele kampflos abgegeben, das führt in der Tabelle zu einem verzerrten Bild. Detlef Warnecke wird dieses Problem mit dem Mannschaftsführer besprechen.

Es wurde der Vorschlag gemacht, gemeinsam mit dem Unterbezirk Friesland eine Jugendliga zu bilden. Weiterhin ist ein Jugendwettkampf SBO gegen NOSBO angedacht. Dazu werden noch Meinungen aus den einzelnen Vereinen eingeholt.

Bericht des Turnierleiters Nils Friedrichs wird von Rainer Weber vorgetragen

Nils Friedrichs steht für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Der Dähnepokal 2009 hatte nur 4 Teilnehmer, Sieger wurde Harald Fischbach.

Eine höhere Beteiligung wäre wünschenswert.

Detlef Warnecke weist auf die Ostfriesland-Meisterschaft 2009 in Aurich hin, die von Nils Friedrichs gut organisiert worden ist. Für 2010 stehen der SK Emden und der SC Papenburg als mögliche Ausrichter zur Verfügung.

Rainer Weber berichtet von den Mannschaftskämpfen. In der Unterbezirksliga stehen der VfR Heisfelde 1 als Aufsteiger und der Fehntjer SK 2 und SC Papenburg 3 als Absteiger fest. Aus der Unterbezirksklasse steigen der Spielklub Papenburg und der VfR Heisfelde 2 auf.

Er bedankt sich bei Meino Aden und Detlef Warnecke für die Pflege der Homepage.

TOP 3

Die kommissarischen Kassenprüfer haben keine Beanstandungen.

TOP 4

Ralf Heyen weist auf einen Schulungsbedarf für Mannschaftsführer hin, damit in Zukunft fehlerhafte Aufstellungen vermieden werden können. Vom SBO könnte zu Beginn der Saison ein Mannschaftsführer-Lehrgang angeboten werden, mit dem auch eine Lizenzverlängerung möglich ist.

Von der FIDE ist eine Neuregelung geplant, nach der ein Spieler die Partie verloren hat, wenn er nicht zum Spielbeginn am Brett sitzt. Auf SBOO-Ebene soll die Regelung weiter Gültigkeit haben, dass die Partie erst bei einer Verspätung von einer Stunde verloren ist. Der Staffelleiter wird beauftragt, diese Regelung des SBOO in die Ausschreibung für die Mannschaftskämpfe zu übernehmen. Es ist darauf zu achten, dass eine entsprechende Regelung für jedes Turnier getroffen wird.

TOP 4a

Der Etat wird einstimmig genehmigt.

TOP 5

Ralf Heyen beantragt die Entlastung des Vorstands. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6

Anita Redlich übernimmt die Wahlleitung. Es wird vorgeschlagen, den bisherigen Vorstand en bloc wieder zu wählen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen, damit sind gewählt:

1. Vorsitzender Rainer Weber
 2. Vorsitzender/Turnierleiter Nils Friedrichs
- Kassenwart Klaus Schumacher

Frauenwartin/Schritfführerin Dagmar Aden

Jugendwart Detlef Warnecke

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Als Kassenprüfer werden Ralf Heyen und Christian Jelden vorgeschlagen. Sie werden einstimmig bei 3 Enthaltungen gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 7

Der Antrag über die Bildung von Spielgemeinschaften wird diskutiert und bei 2 Enthaltungen angenommen.

TOP 8

Es wird darüber diskutiert, ob der Ergebnisdienst eine Ergebnismeldung per Mail ersetzen kann. In der Ausschreibung soll weiterhin eine Meldung an den Staffelleiter vorgeschrieben werden.

Für den Wettkampf FSB -SBO 2009 haben sich die Niederländer noch nicht gemeldet, Rainer Weber wird beauftragt, sich zu erkundigen, ob schon etwas in Planung ist.

Für 2010 wird noch ein ostfriesischer Ausrichter gesucht.

Ralf Heyen weist auf den Weser-Ems-Cup am 1. und 2. August in Heisfelde hin. Das Turnier findet anlässlich des 100jährigen Schachjubiläums in Leer statt. Eine Ausschreibung wird an die Anwesenden verteilt.

Rainer Weber bedankt sich beim gastgebenden Verein VfR Heisfelde und schließt die Sitzung um 21.25 Uhr.

10. Mai 2009

Dagmar Aden